

# Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Kunst im Lehramtsstudiengang an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Vom 25. März 2009

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Studien- und Prüfungsordnung:

<b>1. Allgemeines</b> .....	1
<b>§ 1 Geltungsbereich</b> .....	1
<b>§ 2 Grundlagen- und Orientierungsprüfung</b> .....	1
<b>§ 3 Prüfungen</b> .....	1
<b>§ 4 Besondere Bestimmungen für die Schriftliche Hausarbeit</b> .....	1
<b>§ 5 Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums</b> .....	2
<b>2. Übergangs- und Schlussvorschriften</b> .....	4
<b>§ 6 In-Kraft-Treten</b> .....	4

## 1. Allgemeines

### § 1 Geltungsbereich

Diese Fachstudien- und Prüfungsordnung ergänzt die Studien- und Prüfungsordnung für die Modulprüfungen im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg – LAPO – vom 23. Februar 2009 für das Fach Kunst.

### § 2 Grundlagen- und Orientierungsprüfung

Zum Bestehen der Grundlagen- und Orientierungsprüfung müssen im Fach Kunst für das Lehramt an Realschulen und das Lehramt an Grund- und Hauptschulen im Bereich der Fachwissenschaft die Modulprüfungen in den „Basismodul Praxis 1 / Gestaltungsgrundlagen I“ und „Basismodul Praxis 2 / Gestaltungsgrundlagen II“ erfolgreich abgelegt werden.

### § 3 Prüfungen

Als Prüfungsarten werden über die in der LAPO genannten Formen hinaus künstlerische Arbeiten anerkannt.

### § 4 Besondere Bestimmungen für die Schriftliche Hausarbeit

Das Thema für die schriftliche Hausarbeit kann frühestens am Ende des fünften Semesters vergeben werden.

## 2. Lehramt an Real- Grund- und Hauptschulen

### § 5 Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums

(1) Für das Lehramt an Real- Grund- und Hauptschulen sind im Bereich Fachwissenschaft folgende Module abzulegen:

Sem	Modul	SWS	ECTS	Zulassungsvoraus.	Prüfungsleistungen
1	<b>1) Basismodul Praxis 1 / Gestaltungsgrundlagen I</b>	<b>5</b>	<b>5</b>		
	Zeichnung	2	2	Eignungsprüf.	Note auf die praktischen Arbeiten (SL)
	Malerei	3	3		
1/ 2	<b>2) Basismodul Praxis 2 /Gestaltungsgrundlagen II</b>	<b>10</b>	<b>10</b>		
	Dreidimensionales Gestalten	3	3	Eignungsprüf.	Note auf die praktischen Arbeiten (SL)
	Druckgrafik	3	3		
	Gestaltung mit digitalen Medien	2	2		
Szenisches Spiel	2	2			
1	<b>3) Basismodul Grundkenntnisse in Kunstgeschichte &amp; Fachdidaktik 2</b>	<b>5</b>	<b>5</b>		
	Kunstgeschichte 2: Neuere und neueste Kunstgeschichte	2	2	Eignungsprüf.	Klausur zu Kunstgeschichte (benotet)
	Kunstdidaktische Anschlussmöglichkeiten (in Verbindung mit „Neuere und neueste Kunstgeschichte“) (FD)	2	2		Referat aus „Fachdidaktische Anschlussmöglichkeiten“,
	Ästhetisches Verhalten von Kindern und Jugendlichen (Vorlesung)	1	1		
2	<b>4) Basismodul Grundkenntnisse in Kunstgeschichte &amp; Fachdidaktik 1</b>	<b>5</b>	<b>5</b>		
	Kunstgeschichte 1: Frühzeit - Neuzeit	2	2	Eignungsprüf.	Klausur Kunstgeschichte (benotet)
	Einführung Kunstpädagogik	1	1		
	Kunstdidaktische Einblicke (FD)	2	2		
3	<b>5) Unterrichtspraxis</b>	<b>4</b>	<b>4</b>		
	Mediendidaktik (FD)	2	2	Modul 3)	mündliche Prüfung
	Architektur, Design, Film, Video, Fotografie	2	2		
3	<b>6) Kunstpädagogische Vertiefung I</b>	<b>4</b>	<b>5</b>		
	Vertiefung der künstlerischen Arbeit 1	2	3	Modul 1) o. 2)	Note auf die künstlerischen Arbeiten, Note auf Referat
	Begeleitende Kunstbetrachtung (zeitgenössische Kunst)	2	2		
4	<b>7) Kunstpädagogische Vertiefung II</b>	<b>4</b>	<b>5</b>		
	Vertiefung der künstlerischen Arbeit 2	2	3	Modul 1) o. 2)	Note auf die künstlerischen Arbeiten, Note auf Werkanalyse (Referat und Hausarbeit)
	Begeleitende Werkanalyse (zeitgenössische Kunst)	2	2	Kunstgesch. 1 & 2	
4	<b>8) Unterrichtsvorbereitung / Praktikum (FD)</b>	<b>4</b>	<b>4</b>		
	Unterrichtsvorbereitung – Ästhetische Praxis	2	2	Modul 3	Note auf Präsentation / Referat
	Unterrichtsvorbereitung – Medien und Methoden in der Praxis	2	2		
5	<b>9) Projekt</b>	<b>7</b>	<b>7</b>		
	Künstlerisches Projekt, Experiment	3	3	Module 1), 2) & 3)	Dokumentation des künstlerischen Projekts (Note auf Mappe), Klausur /Referat
	Kunsttheoretische Reflexion	2	2		
	Besprechung, Dokumentation, Präsentation - Mappe	2	2		
3	<b>10) Werken</b>	<b>7</b>	<b>6</b>		
	Einführung in das Werken (Maschinenschein)	2	1	Eignungsprüf.	Note auf Werkarbeiten
	Werken / Konstruktives Bauen	3	3		
	Didaktik des Werkens (FD)	2	2		
2	<b>11) Hochschulspezifischer Schwerpunkt I</b>	<b>5</b>	<b>5</b>		
	Exkursion / Künstlerische Arbeit vor Ort	3	3	Eignungsprüf.	Note auf Präsentation
	Museumspädagogik	2	2		

6	<b>12) Hochschulspezifischer Schwerpunkt II</b>	<b>4</b>	<b>5</b>		
	Psychologie des künstlerischen Handelns	2	2	Modul 4) o. 5) und 6)	Referat / Hausarbeit
	Kunstpädagogische Forschung / Interdisziplinäres Projekt	2	3		
	<b>Fachwissenschaft Grund- und Hauptschule:</b>		<b>54</b>		
	<b>Fachdidaktik (FD) Grund- und Hauptschule</b>		<b>12</b>		

(2) <sup>1</sup>Für das Lehramt an Realschulen sind im Bereich Fachwissenschaft zusätzlich die in der Tabelle aufgeführten Module erfolgreich abzulegen. <sup>2</sup>Die Veranstaltungen bauen aufeinander auf und beginnen nur alle drei Semester. <sup>3</sup>Es wird empfohlen die Module frühzeitig zu belegen.

Sem	Modul	SWS	ECTS	Zulassungsvoraus.	Prüfungsleistungen
1	<b>12) CAD I</b>	<b>2</b>	<b>2</b>		
	Einführung in das Computergestützte Konstruktionszeichnen	2	2	Eignungsprüf.	Praktische Abschlussklausur (SL)
2 u 3	<b>13) CAD II</b>	<b>4</b>	<b>4</b>		
	Computergestütztes Konstruktionszeichnen 1	2	2	CAD I	Praktische Abschlussklausur (SL)
	Computergestütztes Konstruktionszeichnen 2	2	2		Praktische Abschlussklausur (Note)
	<b>Fachwissenschaft Realschule:</b>	<b>54</b>	<b>60</b>		
	<b>Didaktik Realschule:</b>	<b>14</b>	<b>12</b>		

(3) Im Bereich der Fachdidaktik der Fächergruppe im Studium des Lehramts an Grundschulen sind folgende Module erfolgreich abzulegen:

Sem	Modul	SWS	ECTS	Zulassungsvoraus.	Prüfungsleistungen
	<b>1) Praktische Grundlagen</b>	<b>7</b>	<b>7</b>		
	Farbe / Malerei	2	2	keine	Note auf künstlerische Arbeiten
	Zeichnung / Druckgrafik	2	2		
	Dreidimensionales Gestalten	3	3		
	<b>2) Grundkenntnisse Fachdidaktik Kunst</b>	<b>4</b>	<b>4</b>		
	Einführung in die Kunstgeschichte	2	2	keine	Mündliche / schriftliche Leistung aus „Einführung in die Fachdidaktik“
	Einführung in die Fachdidaktik (z.B. <i>Fachdidaktische Anschlussmöglichkeiten a. d. Kunstgeschichte</i> o. <i>Unterrichtskonzepte - Praktikumsvorbereitendes Seminar</i> )	2	2		
	<b>Summe Grundschule:</b>	<b>11</b>	<b>11</b>		

(4) Im Bereich der Fachdidaktik der Fächergruppe im Studium des Lehramts an Hauptschulen sind folgende Module erfolgreich abzulegen:

Sem	Modul	SWS	ECTS	Zulassungsvoraus.	Prüfungsleistungen
	<b>1) Praktische Grundlagen 1</b>	<b>6</b>	<b>6</b>		
	Zeichnung	2	2	keine	Note auf künstlerische Arbeiten
	Malerei	2	2		
	Szenisches Spiel	2	2		
	<b>2) Praktische Grundlagen 2</b>	<b>10</b>	<b>10</b>		
	Einführung in das Werken (Maschinenschein)	2	2	keine	Werkstück zu „Einführung in das Werken“, Note auf künstlerische Arbeiten
	Dreidimensionales Gestalten	3	3		
	Umwelt- und Produktgestaltung	2	2		
	Druckgrafik	3	3		
	<b>3) Kunstgeschichte &amp; Fachdidaktik Kunst</b>	<b>4</b>	<b>4</b>		
	Einführung in die Kunstgeschichte	2	2	keine	Mündliche / schriftliche

Einführung in die Fachdidaktik (z.B. <i>Fachdidaktische Anschlussmöglichkeiten a. d. Kunstgeschichte</i> oder <i>Unterrichtskonzepte – Praktikumsvorbereitendes Seminar</i> )	2	2		Leistung aus „Einführung in die Fachdidaktik“
<b>Summe Hauptschule:</b>	<b>20</b>	<b>20</b>		

(5) Darüber hinaus werden folgende Module im Freien Bereich angeboten:

Modul	SWS	ECTS	Zulassungsvoraus.	Prüfungsleistungen
<b>Studienbegleitendes Zeichnen</b>	<b>8</b>	<b>5</b>		
Zeichnen I	2	1	keine	SL
Zeichnen II (z.B: Aktzeichnen WS)	3	2		
Zeichnen III (z.B: Aktzeichnen WS)	3	2		
<b>Interdisziplinärer Knotenpunkt</b>	<b>6</b>	<b>5</b>		
Interdisziplinäres Arbeiten	2	2	Basismodule	SL
Bildwissenschaftliche Ansätze	2	2		
Ästhetische Beobachtungen vor Ort	2	1		

## 2. Übergangs- und Schlussvorschriften

### § 6 In-Kraft-Treten

Diese Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2007 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 17. Oktober 2007 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus mit Schreiben vom 19. Januar 2009 Nr. III.8 - 5 S 4067 - PRA130272.

Erlangen, den 25. März 2009

Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske  
Rektor

Die Satzung wurde am 25. März 2009 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 25. März 2009 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 25. März 2009.